

# Hilfs-Initiative in Oeventrop gegründet

## Schützen arbeiten mit Stadt zusammen

**Oeventrop.** Die Corona-Pandemie stellt auch das Gemeinwesen in Oeventrop vor eine riesige Herausforderung. Für die Schützenbrüder der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Oeventrop war es daher schnell klar und eine Selbstverständlichkeit, einen Teil der gesamtgesellschaftlichen Verantwortung zu übernehmen um schnell helfen zu können. Die neue Initiative #WIRfürOEVENTROP wurde in kürzester Zeit ins Leben gerufen

### Mit Notfall-Hotline vernetzt

In Kooperation mit der neu eingerichteten „Corona-Notfall-Hotline“ der Stadt Arnsberg kümmert man sich nun gemeinsam um Menschen in Oeventrop, die durch die Pandemie in eine Notsituation geraten sind und um Hilfe bitten. Die Hilfsanfragen aus dem Ortsteil „Oeventrop“ werden von der Stadt Arnsberg umgehend an die „Koordinierungsstelle“ der Schützen in Oeventrop digital weitergeleitet. Die Schützen verteilen dann die einzelnen Hilfeinsätze an das ortsansässige Helferteam.

### Wirkungsvolles Team

Dieses Team setzt sich zusammen aus einigen Mitgliedern des Bruderschaftsvorstandes, der Kompanievorstände und des Vorstandes der Schießsportgruppe, die alle digital miteinander vernetzt sind. „Sollte eine Vergrößerung des Teams notwendig sein, dann wird man das in den ‚Vereinigten Staaten von Oeventrop‘ schnell in die Tat umsetzen“, schreiben die Schützen.

